

Irrlehre Relativitätstheorie

Teil 5

http://www.mahag.com/download/Irrlehre_RT_Teil_5.pdf

Schlussbetrachtung

Einstein, der grösste und erfolgreichste Gaukler aller Zeiten !

Nicht nur, dass die RT falsch ist, sie beginnt auch in immer größerem Rahmen der menschlichen Gesellschaft zu schaden. Es ist derzeit ein Unding, dass an wissenschaftliche Einrichtungen hochbezahlte Forschungskräfte intensiv an der Weiterentwicklung einer von Anfang an falschen Theorie arbeiten. Diese Arbeiten führen zu Erkenntnissen, welche fragwürdig sind und bleiben.

Aber was noch viel schlimmer ist, das Festhalten an dieser Theorie bindet Forschungskapazitäten, die dringend anderswo gebraucht werden. Auch werden Forschungen in Bereiche, die mit der RT nicht konform gehen, nicht weiter verfolgt. Die RT ist von Anfang an falsch. Der grundsätzliche Fehler besteht in der Annahme, dass bewegte Materie das Licht nur zum Teil mitnimmt. Daraus ergibt sich die Invarianz der Lichtgeschwindigkeit.

Einstein postulierte: Die Geschwindigkeit des Lichtes bleibt gleich, unabhängig davon, ob die Lichtquelle sich bewegt oder nicht oder ob der Beobachter sich bewegt oder nicht.

Dieses Postulat würde gelten, wenn die Lichtgeschwindigkeit wirklich unendlich wäre.

Unter allen Pseudowissenschaften nimmt die RT einen besondern Platz ein: Sie ist nahezu richtig! Sie wäre richtig, wenn die Lichtgeschwindigkeit wirklich unendlich wäre. Die Lichtgeschwindigkeit ist immens hoch, jedoch nicht unendlich hoch. wodurch die RT nahe an die Wirklichkeit kommt und sich dennoch als Pseudowissenschaft charakterisiert.

Das Unbegreifliche an der Situation ist, dass diese Lehre als gesichertes Wissen der Menschheit behandelt wird. Dabei ist die Relativitätstheorie lediglich eine Pseudowissenschaft. Sie baut auf nicht zutreffenden physikalischen Gegebenheiten auf und bastelt aus diesen falschen Annahmen eine unglaublich komplizierte Theorie. Die Theorie ist so kompliziert, dass jeder Wissenschaftler, der etwas von sich hält, diese Theorie auch begreifen möchte. Dabei hat Einstein schon zu Anfang eine Mauer des Unverständnis für diese Theorie errichtet. Er sagte, dass diese Theorie nicht logisch erfassbar ist und nur durch die konsequente Anwendung der Relativitätsprinzipien beschrieben werden könne. Damit bleiben Logik und menschlicher Verstand außen vor. Eine Kritik hinter der Mauer verpufft, da hier die menschliche Logik nicht angewendet werden darf.

**Die RT ist nicht einfach nur ein Irrtum.
Die RT ist eine geschickt eingefädelte Irrlehre.**

Es ist unvorstellbar, dass Einstein, der hochintelligent war und einen ausgesprochen scharfen Verstand besass, dass selbst nicht wusste. Aber es war vermutlich zu verführerisch, mit einer solchen Theorie die Fachwelt zu täuschen

und dabei berühmt zu werden.

Mit dieser Theorie hat er den Mathematikern ein großes Geschenk bereitet, denn nun hatten diese ein schier unerschöpfliches Betätigungsfeld.

Dass Einstein geschickt die Fachwelt getäuscht hat, zeigt sich auf der ersten Seite seiner Begründung der Relativitätstheorie. Er spricht von vollständiger Lichtmitnahme durch bewegtes Wasser

$$\mathbf{V} - \mathbf{V}_0 = \mathbf{v} \cdot \mathbf{n}.$$

Hier vergisst er geflissentlich den Brechungsindex \mathbf{n} des Wassers und es steht in seiner Begründung

$$\mathbf{V} - \mathbf{V}_0 = \mathbf{v}.$$

(Damit ist bereits die erste Formel seiner Abhandlung falsch !!!)

Das scheint aber beabsichtigt zu sein, denn im Nachfolgenden spricht er über den Frensnellschen Mitnahmekoeffizienten.

$$\mathbf{V} - \mathbf{V}_0 = \mathbf{v} \left(1 - \frac{1}{n^2} \right).$$

Stünde in der oberen Formel ein \mathbf{n} , so zwingt sich die Beziehung $\mathbf{n} = \left(1 - \frac{1}{n^2} \right)$ auf. Der Brechungsindex der Optik würde mit $\left(1 - \frac{1}{n^2} \right)$ ersetzt. Bei Anwendung dieser Formel geht in der Optik gar nichts und die optischen Gesetze hätten die RT widerlegt..

Dessen ungeachtet hat sich in unserer Zeit die RT so verselbstständigt. Sie wird als die Krönung der Wissenschaft betrachtet. Weltweit arbeiten an hochdotierten wissenschaftlichen Einrichtungen eine Unzahl von Wissenschaftlern an dieser Theorie. Dabei kommt solcher Unsinn heraus, wie **Zeit ist Raum, negativer Druck, Vakuumenergie, schwarze sich selbst abstossende Materie usw.**

So zum Beispiel: <http://www.quanten.de/forum/showpost...9&postcount=87>

Zitat:

Auch in der modernen Kosmologie spielt der Druckbeitrag eine wichtige Rolle. Astronomischen Beobachtungen zufolge ist unser Universum in eine Phase eingetreten, in der sich seine Expansion mit der Zeit mehr und mehr beschleunigt. Das lässt sich durch einen Zusatzterm in Einsteins Gleichungen erklären, die so genannte kosmologische Konstante. Äquivalent lässt sich diese kosmologische Konstante als ungewöhnliche Art von Energie interpretieren, die den Raum erfüllt und Dunkle Energie genannt wird. Im allgemeinen gilt für die Gravitation: Massen sind immer positiv, und die Gravitation ist daher universell anziehend. Mit der Dunklen Energie wäre allerdings per Definition ein negativer Druck assoziiert. Druck ist eine Quelle von Gravitation, und die Gravitationswirkung dieses negativen Drucks ist nicht anziehend, sondern in spezieller Weise abstoßend - sie ist es, die die Materie im Universum beschleunigt auseinanderfliegen lässt.

Ahmen !

Dabei ist die Kritik an der RT wohl noch nie so unpopulär gewesen, wie in unserer Zeit. Die Herren auf ihren hochdotierten Positionen, ahnen, dass die RT ein Irrlehre ist, jedoch ist es schwer eine gut dotierte Stellung aufzugeben. Deshalb Kritikverbot in Foren (z.B. Forum Quantenphysik) und Zerreden von Beiträgen in anderen Foren. Auch ist in Fachzeitschriften eine Einsteinkritik äußerst unerwünscht. Und, ob ein Beitrag gedruckt wird oder nicht, entscheidet die Redaktion.

Einstein stand sich vor dem Problem, entweder er favorisiert die Emissionstheorie oder die Relativitätstheorie. Mit der Emissionstheorie wäre er einer von vielen

Wissenschaftlern. Mit der RT wurde er der Vorzeigewissenschaftler, der weltberühmt und hochverehrt in die bisherige Geschichte eingegangen ist.

Einstein war hochintelligent, hatte einen ausgesprochen scharfen Verstand und war ein brillianter Redner. Er selbst wusste um die Nicht - Richtigkeit der Relativitätstheorie. Die Versuchung mit einer unglaublich komplizierten Theorie weltberühmt zu werden, war zu verlockend und zu groß. Er hat dabei gespielt und gewonnen.

So wurde er der größte Popstar der Wissenschaft !

Nun entpuppt sich

Albert Einstein als

der größte und erfolgreichste Gaukler aller Zeiten !!

Es ist nur eine Frage der Zeit.

Danach wird man sich fragen, wie es möglich war, dass eine solche Irrlehre über hundert Jahre sich in der wissenschaftlichen Welt behaupten konnte.

Phnom Penh im Jahre 2014